GHA

German Health Alliance

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

EZ-Scout

Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

Allianz zwischen Privatwirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit:

Förder- und Finanzierungsinstrumente des BMZ

Moderation: Dr. Silvia Huber, EZ-Scout (GIZ) bei der GHA - German Health Alliance

Programm		
10:00	**Begrüßung**	Roland Göhde, Vorstandsvorsitzender GHA - German Health Alliance
10:05	**Vorstellung EZ-Scout Programm**	Silvia Huber, EZ-Scout GHA - German Health Alliance
10:15	**Vorstellung Agentur für Wirtschaft & Entwicklung**	Bastian Geyer, Junior Berater Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
10:25	**Finanzierungsinstrumente der DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH**	Hans Joachim Hebgen, Senior Berater Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
10:45	**Kooperations- und Fördermöglichkeiten der Entwicklungszusammenarbeit**	Bastian Geyer, Junior Berater Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
11:00	**Fragen und Antworten**	Alle Teilnehmer

GHA
German Health Alliance

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

- ***Bitte schalten Sie ihr Mikrofon auf stumm***
- ***Bitte deaktivieren Sie Ihre Webcam bei Vorträgen anderer Personen***
- ***„Heben Sie die Hand“ für Fragen & Kommentare oder stellen Sie Ihre Frage im Chat***
- ***Bei Beiträgen aktivieren Sie bitte Mikrofon und Kamera, bitte stellen sich kurz mit einem Satz vor***

GHA
German Health Alliance

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

Die Welt ist auf Ihrer Seite

EZ-Scout

Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

EZ-Scouts: Aufgaben & Kompetenzen

Beratung

Unser Ziel: Potenziale fördern

Wir beraten Unternehmer/innen zu Kooperationsmöglichkeiten und Netzwerken der deutschen EZ.

Netzwerke

Unser Ziel: Vernetzung für ein erfolgreiches Engagement vor Ort

Wir bieten regionale und fachliche Netzwerke.

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

Verzahnung

Unser Ziel: Synergien zwischen Außen-wirtschaft und EZ

Wir bieten Unternehmen komplementär die Instrumente der Entwicklungszusammenarbeit.

Umsetzung

Unser Ziel: Gemeinsame Entwicklung von Projekten

Wir unterstützen den Dialog von Unternehmen, Verbänden, EZ-Organisationen und Politik und kommunizieren ihre Interessen an das BMZ.

Globales Kooperationsnetzwerk

Globales Kooperationsnetzwerk

Mittler zwischen Außenwirtschaftsförderung, Entwicklungszusammenarbeit und Wirtschaft

ExperTS
Economy. Transfer. Sustainability.

Weltweite Ansprechstruktur
- Auslandshandels-kammern
- Delegationen der deutschen Wirtschaft

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

Deutschlandweite Ansprechstruktur:
- Industrie- und Handelskammern
- Dach- und Spitzenverbänden
- Handwerkskammern
- Stiftungs-organisationen

GBN Global Business Network Programme
YOUR PARTNER FOR DEVELOPMENT COOPERATION

- Business & Cooperation Desks in Ländern ohne Auslandshandels-kammern
- Etablierung neuer lokaler Kooperations-modelle

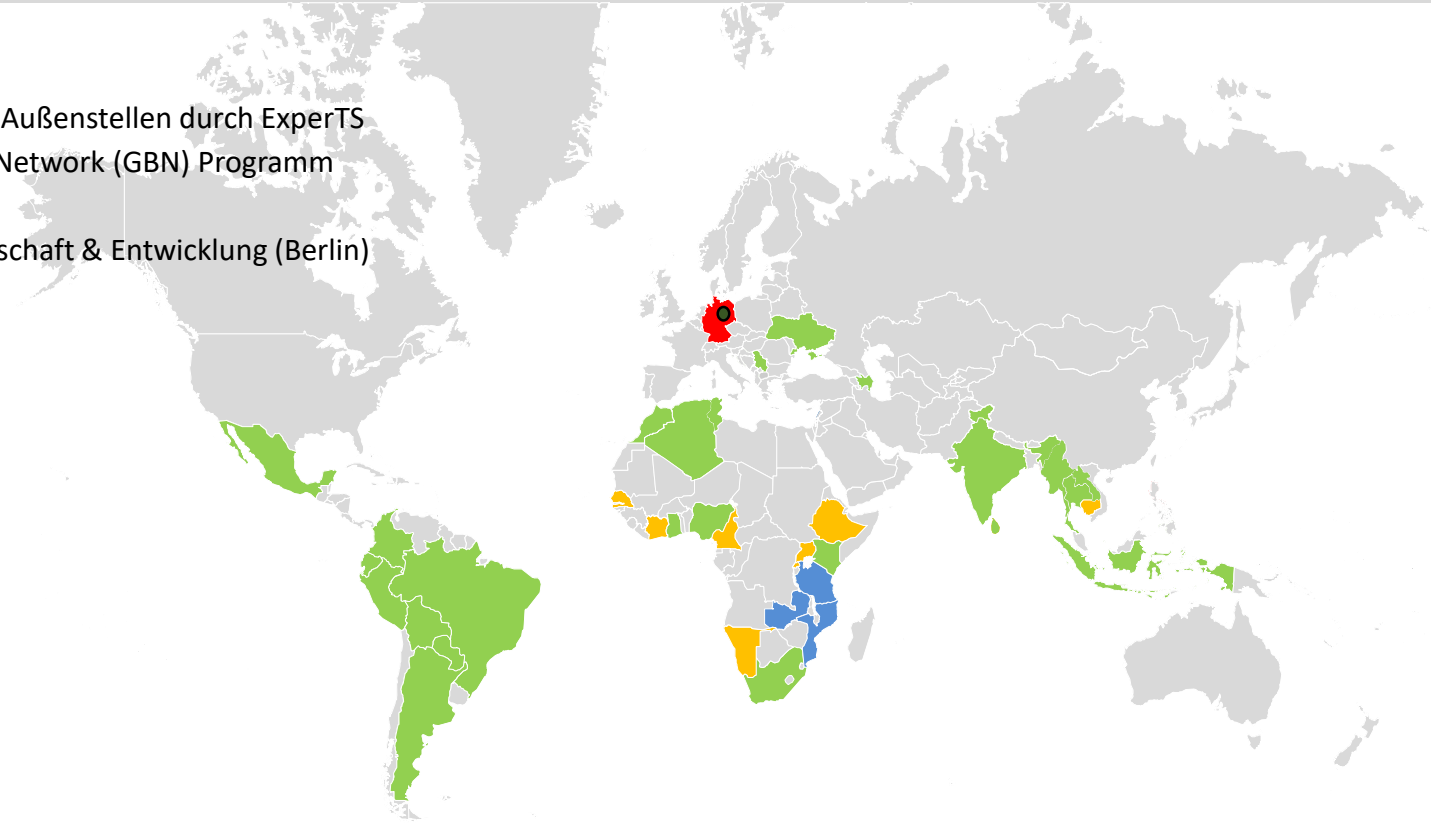
EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

GBN Global Business Network Programme
YOUR PARTNER FOR DEVELOPMENT COOPERATION

ExperTS
Economy. Transfer. Sustainability.

Globales Kooperationsnetzwerk

- ExperTS an AHKs
- Aufbau von AHK Außenstellen durch ExperTS
- Global Business Network (GBN) Programm
- EZ-Scouts
- Agentur für Wirtschaft & Entwicklung (Berlin)



EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

Einige Angebote für Unternehmen

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

GHA
German Health Alliance

Für GHA Mitglieder:
AG „Entwicklungszusammenarbeit“

- Themen
  - Informationen zu Angeboten, Förderinstrumenten, Netzwerken, EZ-Portfolio, Ansatzpunkten für Kooperationen
  - Erfahrungsaustausch zur Zusammenarbeit mit der EZ
  - Dialog mit der EZ zu den Angeboten und Förderinstrumenten
  - Entwicklung gemeinsamer Projekte
  - Weitere Themen nach Interesse der Mitglieder

-> Virtuelle Auftaktsitzung: 9. Juli 14:00 -15:30

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

GHA
German Health Alliance

Sprechen Sie mich an!

Dr. Silvia Huber
EZ-Scout
Bei der GHA – German Health Alliance

Tel.: 0152 – 900 92 412
E-Mail: ez-scout@gha.health
E-Mail: s.huber@giz.bdi.eu

Moderation: Dr. Silvia Huber, EZ-Scout (GIZ) bei der GHA - German Health Alliance

Programm		
10:00	**Begrüßung**	Roland Göhde, Vorstandsvorsitzender GHA - German Health Alliance
10:05	**Vorstellung EZ-Scout Programm**	Silvia Huber, EZ-Scout GHA - German Health Alliance
10:15	**Vorstellung Agentur für Wirtschaft & Entwicklung**	Bastian Geyer, Junior Berater Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
10:25	**Finanzierungsinstrumente der DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH**	Hans Joachim Hebgen, Senior Berater Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
10:45	**Kooperations- und Fördermöglichkeiten der Entwicklungszusammenarbeit**	Bastian Geyer, Junior Berater Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
11:00	**Fragen und Antworten**	Alle Teilnehmer

GHA
German Health Alliance

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung – Beratung zu den Förder- und Finanzierungsinstrumenten des BMZ

Webinar der AWE in Kooperation mit der German Health Alliance

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

25.06.2020, 10:00-11:30, Microsoft Teams Videokonferenz

Die AWE in Kürze

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

Die AWE wird durch die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH und die DEG - Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH der KfW getragen und vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanziert.

Wirtschaft | Global | Engagiert |

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Zentraler Ansprechpartner für die Wirtschaft bei Engagements in Schwellen- und Entwicklungsländern

Vernetzung mit Akteuren der deutschen und internationalen Entwicklungszusammenarbeit

Helpdesk zum Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP)

Beratung des BMZ

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

KFW DEG

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Angebote der AWE

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

Förderung

- develoPPP.de
- Machbarkeitsstudien
- Upscaling
- Wirtschaft und Menschenrechte

Finanzierung

KfW-Gruppe:

- DEG
- IPEX
- Mittelstandsbank
- Entwicklungsbank
- AfricaConnect
- AfricaGrow

Netzwerke

Vernetzung Inland:

- z.B. Durchführungsorganisationen der EZ, Verbände, EZ-Scouts und andere

Vernetzung Ausland:

- z.B. Botschaften, AHKs, GBN, German Desks und andere

Zahlen, Daten, Fakten

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Beratungen nach Regionen

EUROPA
10 %

ASIEN
4 %

ÜBERGREIFEND
7 %

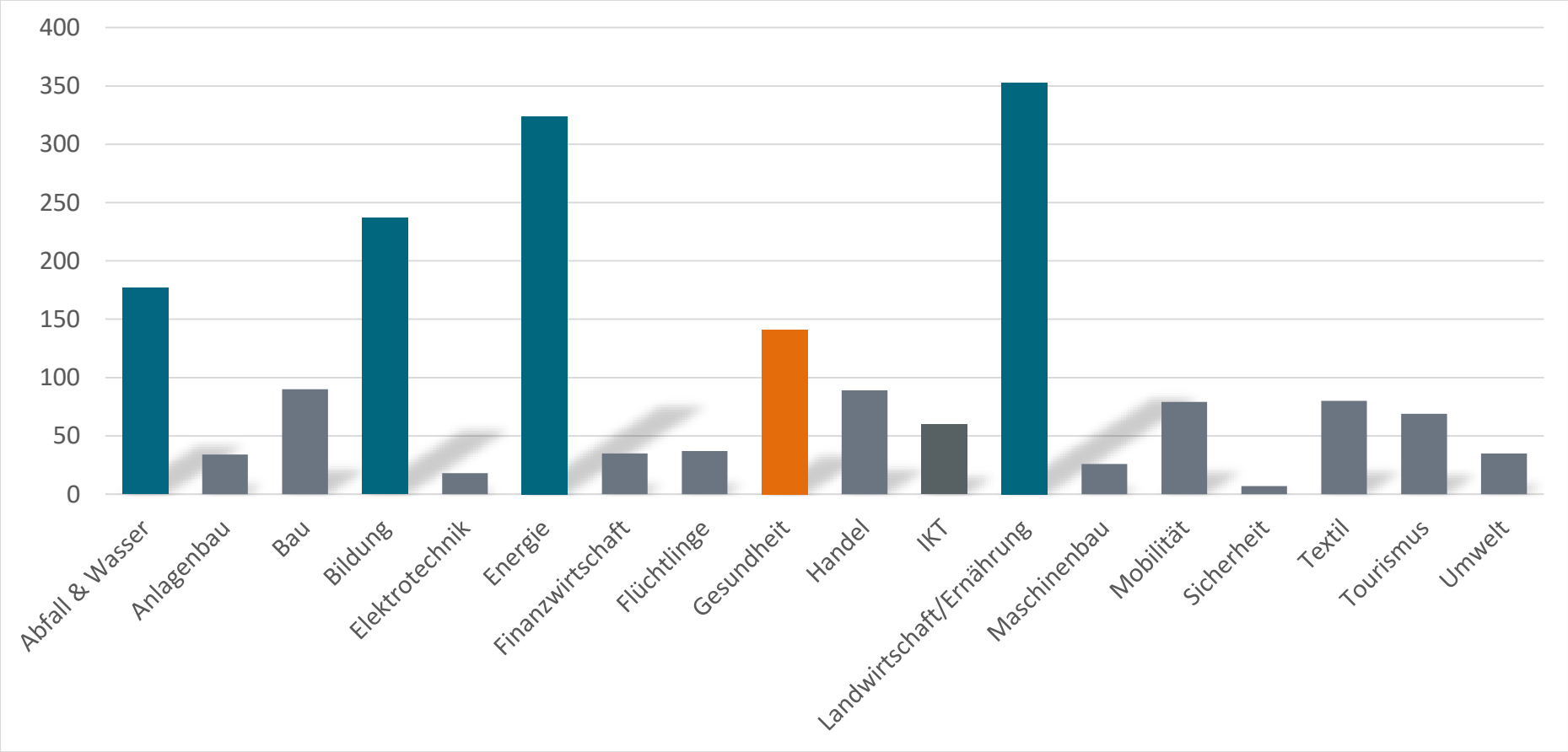
AFRIKA
64 %

LATEINAMERIKA UND KARIBIK
15 %

Zahlen, Daten, Fakten

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

Branchenbezug der Beratungen



Finanzierungsinstrumente der DEG

KFW DEG

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Die KfW-Bankengruppe

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

KFW

Wir fördern Deutschland			Wir unterstützen die deutsche/europäische Wirtschaft	Wir fördern Entwicklung	
Mittelstandsbank und private Kunden Förderung Mittelstand, Existenzgründer, Start-ups	**Individual-finanzierung& Öffentliche Kunden** **Individuelle Finanzierungs-lösungen & Kommunal-finanzierung**	**KfW Capital** **Venture Capital-Fondsbeteiligungen**	**KfW IPEX-Bank** Projekt- und Exportfinanzierung national / international	**KfW Entwicklungsbank** Entwicklungs- und Schwellenländer: Finanzielle Zusammenarbeit	**DEG** Entwicklungs- und Schwellenländer: Privatwirtschaftsförderung
Förderung Umwelt- und Klimaschutz					
KFW			KFW IPEX-Bank	KFW	KFW DEG

DEG – Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH

KFW DEG

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Die DEG unterstützt:

Privatwirtschaftliche Investitionen in Entwicklungsländern

Kunden sind:

Überwiegend Mittelständler aus Deutschland oder in den Zielländern ansässigen Unternehmen

Die DEG finanziert:

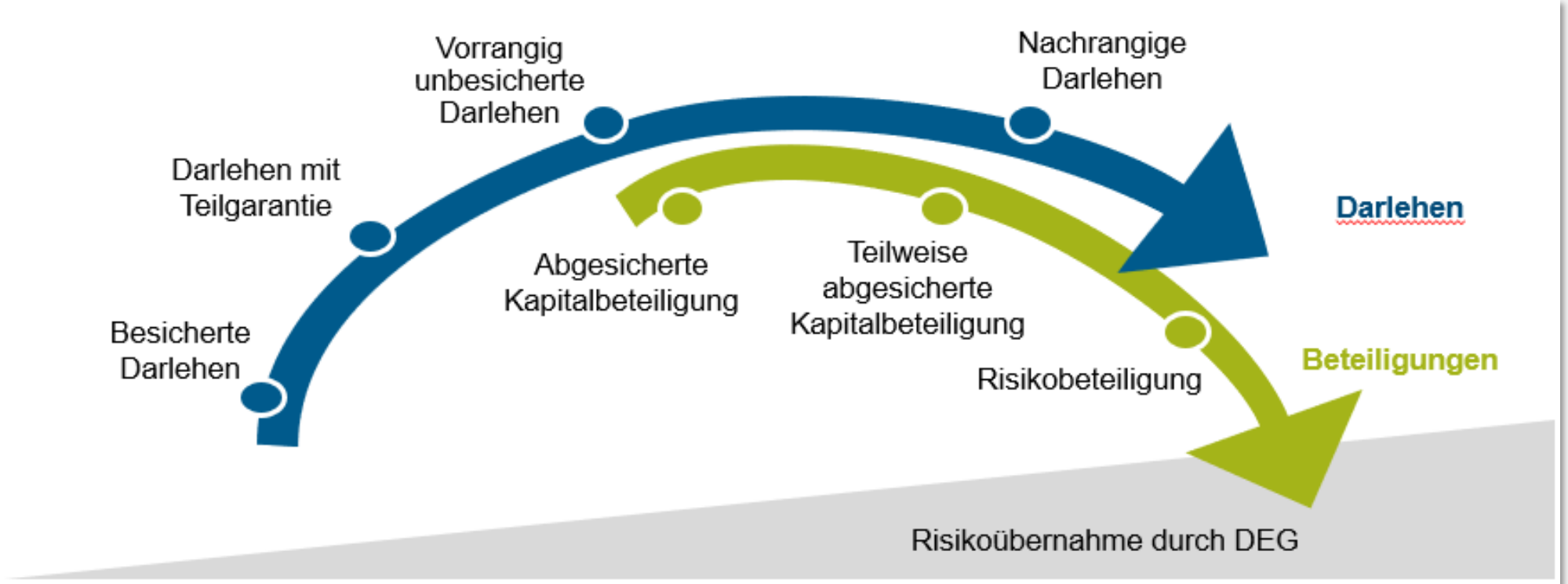
Investitionen nach internationalen Umwelt- und Sozialstandards, die vor Ort positive Struktureffekte bewirken, in Form von Darlehen, Mezzanine Kapital und EK-Beteiligungen

Die DEG fördert:

mit Programmen und Fördermitteln des Bundes (develoPPP.de, Machbarkeitsstudien, up-scaling und Business Support Maßnahmen)

Finanzierungslösungen für Unternehmen

KFW DEG Agentur für Wirtschaft & Entwicklung



Mehrwert:
- Förderprogramme
- Business Support Services
- Förderung einer guten Unternehmensführung
- Vernetzung und fundiertes Branchenwissen
- Syndizierungen

Projekt-finanzierung

Misch-finanzierung

Unternehmens-finanzierung

DEG - Finanzierungen

KFW DEG

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Beteiligungen

- Kapitalbeteiligungen am Unternehmen im Investitionsland
- In der Regel Minderheitsbeteiligungen
- Variable Ausgestaltung der Risikokomponenten
- Fallweise Stimmrechte und Sitz im Aufsichtsrat der Gesellschaft

Mezzanine-Finanzierungen

- Finanzierungsform zwischen Eigen- und Fremdkapital
- Projektindividuelle Besicherung
- Risikoadäquate Rendite
- Wandlungsmöglichkeit

Langfristige Darlehen

- Euro oder US-Dollar, auch Lokalwährung
- Laufzeit i.d.R. zwischen 4 und 10 Jahren
- Besicherung i.d.R. im Anlagevermögen des Unternehmens im Investitionsland, Ausgestaltung projektindividuell
- Fester oder variabler Zinssatz, marktorientiert gemäß Projekt- und Landesrisiken

Garantien

- Mobilisierung langfristiger Lokalwährungsdarlehen oder –anleihen
- Reduziertes Wechselkursrisiko durch Rückzahlung in Lokalwährung
- Teilgarantie erwünscht (Selbstbehalt durch lokale Bank bzw. Anleihegläubiger)

Beispiel für eine DEG-Finanzierung

KFW DEG Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Modernisierung und Ausbau eines Krankenhauses in Myanmar

Asia Royal Company Ltd

Eröffnung September 2020
Darlehen über 12 Mio. USD

Herausforderungen

- Asia Royal betreibt in Rangun ein Krankenhaus mit 250 Betten
- Ausstattung ist veraltet und die Anzahl der Betten ist unzureichend

Maßnahmen

- Die DEG stellt der Asia Royal Company Ltd ein langfristiges Darlehen über 12 Mio. USD bereit

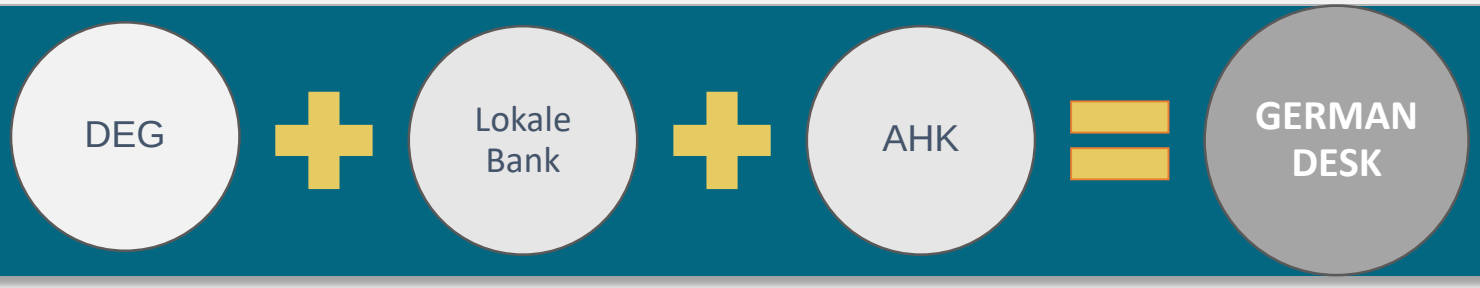
Wirkung

- Kapazität wird auf 330 Betten erhöht, die Zahl der Intensivbetten annähernd verdoppelt
- Krankenhaus und Tagesklinik tragen zur Entlastung des staatlichen Gesundheitssystems bei
- Aktuell beschäftigt Asia Royal über 1.300 Angestellte, davon rund 80% Frauen → durch Erweiterung des Betriebes entstehen 300 neue Stellen

German Desks

KFW DEG Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

- Die DEG finanziert weltweit mehr als 200 Banken, die über Know-How der lokalen Gegebenheiten verfügen, gut vernetzt sind, und sich häufig auf den KMU Sektor fokussieren.
- Angebotene Leistungen lokaler Banken umfassen unter anderem:
  - Kontoeinrichtung
  - Dienstleistungen für Handelsfinanzierungen
  - Kreditlinien oder Investitionsfinanzierungen für lokale Unternehmen, die dt. Anlagen erwerben wollen
- German Desks gibt es bisher in: Bangladesch, Ghana, Indonesien, Kenia, Nigeria und Peru
- Regionaler Wirkungsbereich eines German Desks wird durch lokale Partnerbank bestimmt
- Deutsches AHK Netzwerk als wichtiger Ansprechpartner für lokale Expertise, Vernetzung vor Ort und Beratung zum Markteintritt



AfricaConnect

KFW DEG Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Zielsetzung

- Investitionen europäischer Unternehmen in afrikanischen Ländern fördern; Hauptfokus liegt auf den Partnerländern des „Compact with Africa“

Finanzierungsbetrag

- EUR 750.000 bis EUR 4.000.000

Konditionen

- Darlehen in EUR oder USD
- Laufzeiten von 3 bis 7 Jahren
- i.d.R. bis zu 50 % des Gesamtfinanzierungsbedarfes (in Ausnahmen bis zu 70 %)
- Gegebenenfalls keine Besicherung
- Zinsvergünstigung möglich
- keine sonstige Risikoabsicherung z.B. gegen politische Risiken; die eigene unabhängige Risikoabsicherung steht jedem Unternehmen frei
- Unterstützung bei der Umsetzung internationaler Umwelt-, Sozial- und Corporate-Governance-Standards

AfricaConnect: Mittelverwendung

KFW DEG

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

- **Investitionsfinanzierung:**
  - Neu oder Erweiterungsinvestition (auch bereits begonnene Investitionen)
  - Bestehende Finanzierungen oder Gesellschafterdarlehen können nicht abgelöst werden

- **Betriebsmittelfinanzierung (Working Capital):**
  - Finanzierung von langfristigem Umlaufvermögen ist möglich -> innovative „Asset-Light Geschäftsmodelle können finanziert werden

- **Anteilserwerb:**
  - Anteilserwerb an einem afrikanischen Unternehmen möglich
  - Positive Wirkungen für das lokale Unternehmen sollten im Zusammenhang mit dem Anteilserwerb deutlich werden z.B. durch Erweiterungsinvestition, Etablierung von Umwelt- und Sozialstandards, Einführung neuer Technologien

AfricaConnect – COVID-19 Liquiditätsfinanzierung

KFW DEG

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Wer wird finanziert?

Tochtergesellschaften europäischer Unternehmen, die bereits erfolgreich in einem afrikanischen Land aktiv sind und dabei

- Bereits Arbeitsplätze geschaffen haben und diese in der Krise sichern wollen
- Über ein grundsätzlich profitables Geschäftsmodell verfügen mit ausreichend Bonität für die Bedienung des Darlehens aus operativer Geschäftstätigkeit
- Liquiditätsengpässe aufgrund der Corona-Krise haben
- Eine Perspektive nach der Corona-Krise haben

Was wird finanziert?

- Betriebsmittel zur Weiterführung des Betriebes
- Laufende Kosten wie Miete, Gehälter oder Warenlager

Zu welchen Konditionen?

Die Konditionen entsprechen denen von AfricaConnect mit einer Ausnahme:
→ Eine Finanzierung von bis zu 100% der Liquiditätslücke ist möglich

AfricaGrow

KFW

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Zielsetzung

- Dachfonds der in afrikanische Wagniskapital- und Eigenkapitalfonds investieren soll, um kleine und mittlere afrikanische Unternehmen (KMU) und Startups – vorwiegend in Ländern des „Compact with Africa“ (CwA) – zu fördern.

Finanzierungsziele

- **Der AfricaGrow–Fonds ist darauf angelegt den Finanzbedarf von KMU verschiedenster Branchen sowie von Technologie-Startups zu bedienen.**
- Die Firmen sollen:
  - ✓ Innovative Geschäftsmodelle verfolgen
  - ✓ ein hohes Wachstumspotenzial haben
  - ✓ Stark auf Export ausgerichtet sein
  - ✓ Der Fonds stellt zudem Mittel für technische Zusammenarbeit zum Aufbau von Managementkapazitäten bereit

Entwicklungspolitische und ökonomische Wirkung

- Der Fonds strebt eine Katalysatorwirkung auf die neue und dynamische afrikanische KMU- und Startup-Szene an mit dem Ziel, Jobs und Einkommen in allen CwA-Ländern zu fördern

KfW-Kredite für Auslandsvorhaben

KFW

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

- ERP-Gründerkredit – Universell
- KfW-Unternehmerkredit
- KfW-Erneuerbare Energien – Standard
- KfW-Energieeffizienzprogramm
- KfW-Umweltprogramm

Konditionen:

Ab 1,0 % effektiver Jahreszins

- Höchstbetrag: bis zu 25 Mio. Euro
- 100 % Finanzierung möglich
- Antragstellung über Kreditinstitute

Förderzweck

- Finanzierung von Investitionen, Warenlager und Betriebsmitteln
- Investitionen auch im Ausland

Antragsteller

- Deutsche Unternehmen mit einem Gruppenumsatz bis 500 Mio. EUR und Freiberufler
- Deutsche Tochtergesellschaften mit Sitz im Ausland
- Joint Ventures mit maßgeblicher deutscher Beteiligung im Ausland

https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Auslandsvorhaben/Förderprodukte/index-2.html

Kooperations- und Fördermöglichkeiten der deutschen EZ

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

KFW DEG

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Auszug der Fördermöglichkeiten

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

develoPPP.de

develoPPP.de COVID-19

Sonderinitiative Ausbildung und Beschäftigung

Leverist.de

Lab of Tomorrow

Netzwerke

Machbarkeitsstudien

KFW DEG

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

- Vorbereitung entwicklungspolitisch sinnvoller Investitionen
  - Konkrete Investitionsabsicht
  - Einführung neuer Technologien, Verfahren und Dienstleistungen

- Einsatzbereiche
  - Rechtsgutachten
  - Untersuchungen zu Beschaffung oder Logistik
  - Standortanalysen
  - Marktanalysen

- Förderung
  - DEG übernimmt bis zu 50% der Studienkosten, max. aber 200.000 Euro
  - Das Unternehmen trägt mindestens die Hälfte der Kosten und ist für die Durchführung der Machbarkeitsstudie verantwortlich

Teilnahme:
kontinuierliche Antragsstellung

Teilnahmekriterien:
Investitionsabsicht
Jahresumsatz < 500 Mio. Euro

Sonderinitiative Jobs

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Kooperation und Förderung von Unternehmen, die Jobs und Ausbildungsplätze schaffen

- Investitionshemmnisse überwinden (z.B. Zollthemen)
- Gemeinsam Projekte strukturieren
- Cluster bilden
- Finanzierungs- und Förderangebote

Beispiel Automobilsektor Zulieferer in Tunesien
Dräxlmeier, Leoni und Marquardt

- Zusätzlich rund 7000 weitere Arbeitsplätze
- Schaffung von 250 Ausbildungsplätzen
- Eigene Aus-und Weiterbildungsakademie

https://invest-for-jobs.com/#top

Leverist.de

leverist.de

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

leverist.de

- zeigt Geschäftsmöglichkeiten in den neuen Märkten auf
- verbindet Sie mit Experten und Geschäftspartnern vor Ort

120+ Geschäftsmöglichkeiten

25+ Partnerländer

400+ Unternehmen

Angebot auf leverist.de

#BusinessVsCovid19
Coronabedingt und entwicklungsrelevant

1 Geschäftsmöglichkeiten

2 Partner finden (B2B)

3 Partner suchen (B2B)

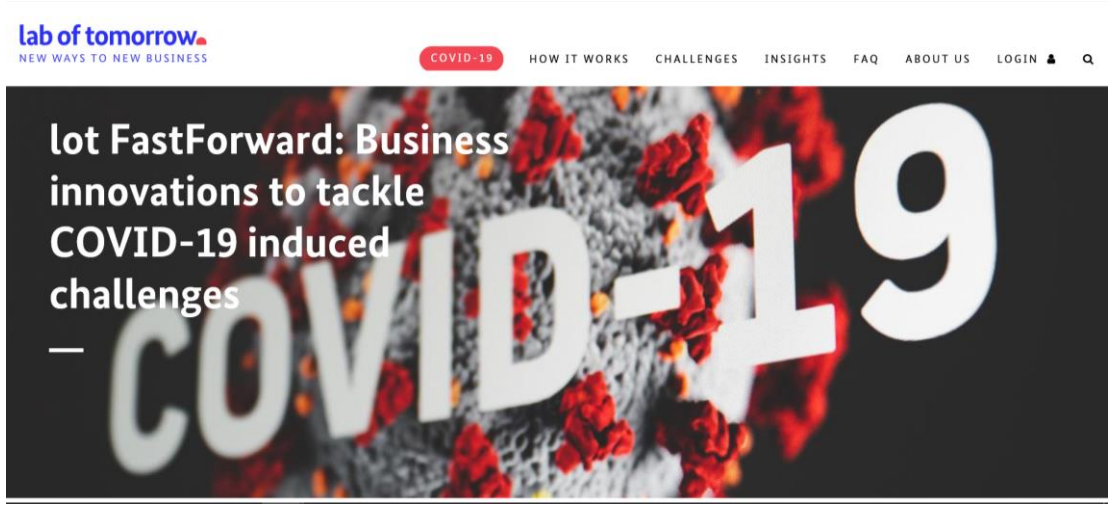
https://www.leverist.de

Lab of Tomorrow

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

Business Development – Unternehmen und Entwicklungsexperten entwickeln gemeinsam Lösungen

- Ausgangspunkt konkrete Challenge in einem Entwicklungsland
- Begleitung und Beratung bei der Entwicklung von Business Opportunities und Lösungen
- Mehrstufiger, innovativer Prozess



Aktuelle COVID-19 Challenge

- Schnelle, virtuelle Variante des LoT
- Unternehmerische Lösung für Probleme in Zusammenhang mit COVID
- Themengebiete: Gesundheit, Bildung, Ernährung, Business continuinity

https://www.lab-of-tomorrow.com/covid-19

Kontakte und Netzwerke

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

Ansprechpartnern und Zugänge - AUSWAHL

- Beratung zu Finanzierung und Förderung
- Strukturieren von Projekten
- Vermittlung an Akteure der Außenwirtschaft
- Kontakte zu möglichen lokalen Partnern (z.B. KMU)

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.

ExperTS
Economy. Transfer. Sustainability.

GBN Global Business Network Programme
YOUR PARTNER FOR DEVELOPMENT COOPERATION

KFW DEG

AFRICAN DEVELOPMENT BANK GROUP

ADB ASIAN DEVELOPMENT BANK

EULER HERMES Deutschland

MITTELSTAND GLOBAL
WIRTSCHAFTSNETZWERK AFRIKA

AHK Deutsche Auslandshandelskammern

LAV

Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft

develoPPP.de Classic

- Öffentlicher Beitrag: 100.000 € - 2 Mio. €
- Zugangskriterien gesenkt:
  - ✓ 800.000 € Jahresumsatz
  - ✓ 8 Mitarbeitende
  - ✓ 2 testierte Jahresabschlüsse
- **develoPPP.de for Jobs (Sonderinitiative Ausbildung und Beschäftigung):**
  - ✓ zusätzliche Mittel für ausbildungs- & beschäftigungswirksame Projektideen in: Ägypten, Äthiopien, Côte d'Ivoire, Ghana, Marokko, Ruanda, Senegal, Tunesien

Teilnahme:
4 Ideen-Wettbewerbe pro Jahr

Termine 2020:
15.02. – 31.03.
15.05. – 30.06.
15.08. – 30.09.
15.11. – 31.12.

Antragsformular & Kontakt:
www.develoPPP.de

develoPPP.de – COVID-19

develoPPP.de

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Besonderheiten bei Prüfung von develoPPP.de Projektvorschlägen mit direktem, signifikantem Beitrag zur Abmilderung der negativen gesundheitlichen und/oder wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise

- Geeignete Projekte können mit bis zu 200.000 € gefördert werden (in Ausnahmefällen mehr)
- Der öffentlichen Anteil an Projektkosten kann bis zu 100% der Gesamtkosten umfassen
- Förderung des Kerngeschäfts bei Projekten mit besonderer Relevanz zur Abmilderung der Krise im Projektland möglich

- **Zugangskriterien des Unternehmens:**
  - ✓ **400.000 €** Jahresumsatz
  - ✓ Registriert in EU-, OECD DAC- oder EFTA-Mitgliedsstaat
  - ✓ Mitarbeiterressourcen und fachliche Qualifikation zur Durchführung des Projekts vorhanden
  - ✓ 2 testierte Jahresabschlüsse
  - ✓ Ausreichende wirtschaftliche Bonität und Liquidität vorweisbar

Mittel derzeit ausgeschöpft

Bolivien

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Aufbau einer Kinderkardiologie

Drägerwerk AG & Co. KGaA

08/2013 – 10/2016
Öffentlicher Beitrag:
197.744 €

Herausforderungen

- Jährlich kommen in Bolivien 3.000 herzkranke Kinder auf die Welt
- Mangelhafte Vorsorge, Diagnose und Behandlung dieser Herzkrankheiten in bolivianischen Krankenhäusern
- Fehlendes kardiologisch qualifiziertes Personal und medizintechnische Ausstattung

Maßnahmen

- Dräger gibt dem Kinderkrankenhaus „El Niño“ in La Paz einen Sachbeitrag in Form medizinischer Geräte, die notwendigen Schulungen sowie Serviceleistungen und Ersatzteile
- Entwicklungspartnerschaft mit der GIZ im Rahmen von develoPPP.de – Umsetzung durch die lokale Kinderherzstiftung „Fundación Cardioinfantil“

Wirkung

- Weiterbildung von 189 Pflegern und 79 Kinderärzten in Vorsorge, Diagnose und Therapie von Herzkrankheiten (Stand 2016)
- 20% mehr Kinderherzerkrankungen werden erkannt und geheilt
- Die Drägerwerk AG & Co. KGaA profitiert von erhöhter Nachfrage nach entsprechender Medizintechnik

Dr. Silvia Huber
EZ-Scout
Bei der GHA – German Health Alliance

Tel.: 0152 – 900 92 412
E-Mail: ez-scout@gha.health
E-Mail: s.huber@giz.bdi.eu

Hans Joachim Hebgen
Senior Berater der DEG
Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Tel.: 0228 – 4460 1212
E-Mail: hebgen@wirtschaft-entwicklung.de

Bastian Geyer
Junior Berater der GIZ
Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

Tel.: 0176 – 434 149 13
E-Mail: geyer@wirtschaft-entwicklung.de

GHA
German Health Alliance

Agentur für
Wirtschaft & Entwicklung

EZ-Scout
Unternehmen. Chancen. Entwicklung.